

Presseinformation

Karlstein am Main bleibt „Fairtrade-Gemeinde“



Karlstein, 20. November 2025

Die Gemeinde Karlstein am Main erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Gemeinde. Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2019 durch Fairtrade Deutschland e.V. verliehen. Seitdem baut die Kommune ihr Engagement weiter aus. Die offizielle Verkündung erfolgte am 20. November 2025 im Rahmen der Karlsteiner Bürgerversammlung in Verbindung mit einer kleinen FAIREN Snack-Begrüßung vor der Veranstaltung.

Annette Frenz, Vorsitzende des Weltladen Karlstein e. V. und Initiatorin der Kampagne „Fairtrade-Gemeinde“ freut sich zu Recht über die Verlängerung des Titels: „Die Bestätigung der Auszeichnung – und das bereits zum dritten Mal – ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Karlstein. Lokale Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft – und nicht zu vergessen die Vereine – arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Vor sechs Jahren erhielt Karlstein von dem gemeinnützigen Verein Fairtrade Deutschland e.V. erstmalig die Auszeichnung für ihr Engagement zum fairen Handel, für die sie nachweislich fünf Kriterien erfüllen musste. Bürgermeister und Rat trinken fair gehandelten Kaffee und halten die Unterstützung des fairen Handels in einem Gemeinderatsbeschluss fest, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten. In Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort.

Regional, nachhaltig und naturnah – dem fairen Handel auf der Spur

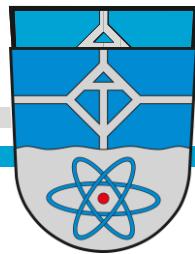
Das Engagement in Karlstein ist breit aufgestellt: Die Karlsteiner Steuerungsgruppe forciert kombinierte Aktionen, die neben „fair, nachhaltig und regional“ möglichst Angebote für Zielgruppen jeden Alters ansprechen. Neben jährlichen fairen Events, vordergründig vom Weltladen Karlstein e.V. veranstaltet („Faires Frühstück“, „Solidaritätsessen“ – unter jeweils neuen Namen – und Fairtrade-Vorträge), finden in Karlstein kombinierte Mitmachangebote statt. Wanderungen und Führungen mit fairem Picknick für die ganze Familie mit integrierten Bastelaktionen für die Kleinen und Infostopps zu naturnahen Themen für die Großen sind für 2026 beispielsweise geplant. Diese Kooperationen mit Ortsvereinen und Gremien fördern außerdem Jugendarbeit und bereichern auch das Angebot in den Vereinen.

„Die bestätigte Auszeichnung ist Motivation und Aufforderung für weiterführendes Engagement“, sagt Karlsteins Erster Bürgermeister Peter Kreß. „Geplant sind weitere Projekte mit unseren Schulen, wie sie teilweise bereits schon sehr erfolgreich mit Projekttagen stattfinden“.

Kontakt:

Carola Birkholz
Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: c.birkholz@karlstein.de
Tel.: 49 (0) 6188 784-13

Gemeinde Karlstein am Main
Am Oberborn 1
63791 Karlstein
www.karlstein.de



Presseinformation

Die Vorweihnachtszeit **fairsüßen** – Eine Initiative der Weltläden Alzenau und Karlstein

Noch in diesem Jahr startet die Gemeinde Karlstein das „**FAIR’Elisen**“-Projekt. Die Lebkuchen wurden selbstverständlich mit fairen Bio-Zutaten gebacken, und zwar von der Karlsteiner Bäckerei Schatz – auf Initiative der Weltläden Alzenau und Karlstein. Ein kleiner Infoanhänger informiert über die Ziele des fairen Handels und macht den „**FAIR’Elisen**“-Lebkuchen zu einem perfekten sinnvollen Geschenk’chen zur Vorweihnachtszeit. Erhältlich sind die „**FAIR’Elisen**“-Lebkuchen im Rathaus, in der Gemeindepbibliothek und in den Weltläden.

Über alle aktuellen fairen und nachhaltigen Projekte informiert die Gemeinde unter:
www.karlstein.de/fairtrade.

Faire Gemeinde seit 2019

Die Gemeinde Karlstein wurde im Jahr 2019 zur Fairtrade-Gemeinde zertifiziert. Ende September 2025 erhält sie bereits die dritte Urkunde (Verlängerung) zur Titelbestätigung.

Neben zahlreichen Aktionen für die Ziele des fairen Handels fährt die Gemeinde Karlstein weitere vielseitige Programme rund um das Thema „fair, nachhaltig und regional“ (auch in Kombination und Generationen-/Zielgruppen-übergreifend).

Große Unterstützung erhält sie darin durch den Weltladen Karlstein e.V. (früher Eine-Welt-Verein e.V. Karlstein), der auch als Initiator Verein im Jahr 2018/19 zur Kampagne „Fairtrade-Towns“ hervorzuheben ist.

Mehr zu den aktuellen fairen und nachhaltigen Aktionen unter: www.karlstein.de/fairtrade

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet der Gemeinde Karlstein auch konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nation (Sustainable Development Goals - SDG's), die 2015 verabschiedet wurden. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ leistet die Kommune mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag.

Karlstein ist eine von mittlerweile über 919 fairen Kommunen in Deutschland. Das globale Netzwerk umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weiter Informationen zur Fairtrade-Towns Kampagne finden Sie unter www.fairtradetowns.de

Kontakt:

Carola Birkholz
Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: c.birkholz@karlstein.de
Tel.: 49 (0) 6188 784-13

Gemeinde Karlstein am Main
Am Oberborn 1
63791 Karlstein
www.karlstein.de